

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

[23930]

Zur Fortsetzung wurde heute versandt:

Bibliotheca zoologica II.
Verzeichniss der Schriften
über
Zoologie

welche in den periodischen Werken enthalten und vom Jahre 1861—1880 selbständig erschienen sind.

Mit Einschluss der allgemein-naturgeschichtlichen, periodischen und palaeontologischen Schriften.

Bearbeitet

von

Dr. O. Taschenberg,

a. o. Professor an der Universität Halle.

Neunte Lieferung.

Signatur 321—360.

gr. 8^o. 7 M.; auf Velin 12 M.

Bei Aussicht auf Absatz stehen einzelne Exemplare hiervon à cond. zur Verfügung, und bitte ich gef. zu verlangen.

Leipzig, den 16. Juni 1891.

Wilhelm Engelmann.

[23914] Soeben erschien:

Der letzte Bruderkampf der Deutschen an der Unstrut
(27. Juni 1866).

Von

Hermann Gutbier.

8^o. 32 Seiten geheftet mit 1 Plan des Schlachtfeldes.

Preis 50 δ ord., 35 δ netto.

Obiger Auszug aus dem soeben vollständig gewordenen größeren Werke desselben Verfassers: **Der Kampf bei Langensalza am 27. Juni 1866** ist auf Veranlassung mehrerer Krieger- und Landwehrvereine veranstaltet worden, um auch unbemittelten Mitkämpfern Gelegenheit zur Anschaffung eines Erinnerungszeichens zu geben.

Mit dem Werke ist vorzüglich von hannoverschen Handlungen, durch **Kolportage von Haus zu Haus**, sowie durch **Vermittlung der Kriegervereine ein großartiger Absatz** zu erzielen und bitten wir um thätige Verwendung. Wir liefern im allgemeinen à cond. nur in Höhe der festen Bestellung und bitten um baldige Einsendung der Bestellungen, wo möglich direkt.

Hochachtungsvoll

Langensalza, Juni 1891.

Wendt & Klawewell.

[23923]

P. P.

Bei mir erschien soeben:

Wie erlangt man ein
Patent.

Mit Anhang:

Patentgesetz vom 7/4. 1891.

Von

E. Bachmann.

Preis 1 M.

À cond. 33 $\frac{1}{3}$ %, bar 40% und 7/6.

Ich bitte um Bestellung und Verwendung.

Mit Hochachtung

Berlin.

August Schultze.

Nur hier angezeigt!

[23757]

Soeben erschien in meinem Verlage:

Ueber die Grundlagen
unserer
höheren Schulbildung.

Von

Louis Erhardt.

Sonderabdruck aus den deutsch-nationalen Monatsheften „Das zwanzigste Jahrhundert“.

Preis 1 M ord.,

75 δ no., 65 δ bar.

Zahlreiche Nachfragen aus Schulkreisen nach dieser im „Zwanzigsten Jahrhundert“ zuerst zur Veröffentlichung gelangten Abhandlung veranlaßten den Verfasser, dieselbe durch einen Sonderabdruck weiteren Kreisen zugänglich zu machen, da die betreffenden Hefte der genannten Zeitschrift zum Teil schon vergriffen sind.

Diese Darlegungen eines praktischen Schulmannes, schon lange vor Zusammentritt der Schulkonferenz ausgearbeitet, werden nunmehr, nachdem die Schulfrage der Gegenstand ruhigerer Betrachtungen geworden, durch lichtvolle Behandlung und ihr warmes Eintreten für Festhalten des Bewährten als wichtiger Beitrag zum Studium der Schulfrage die verdiente Beachtung in höherem Grade erwerben.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin. W. 35, 15. Juni 1891.

Dans Lüftenöder,
Verlagsbuchhandlung.

[23354]

Das Echo

Nr. 460 vom 25. Juni d. J.

erscheint als Probenummer und bitte ich in mäßiger Anzahl gratis zu verlangen. Bei größeren Manipulationen liefere ich auch mit Firma.

Berlin.

J. S. Schorer.

Ständiger Schaufenster-Artikel bis zum Winter, wenn Tableaux plano ausgelegt werden.

[16163]

In mässiger Anzahl stelle à cond. zur Verfügung:

Schlitzberger, Essbare Pilze.
1 M 60 δ .

Schlitzberger, Giftige Pilze. 2 M.

Cassel.

Theodor Fischer.

Künftig erscheinende Bücher.

Dr. Koch's

Eisenbahn - Stations - Verzeichnis.

[23929]

(Nur hier und in der Buchhändler-Bestellpost angezeigt.)

Anfang August resp. Ende Juli erscheint in unserem Verlage:

Koch, Dr. W., Eisenbahn - Stations - Verzeichnis (Handbuch für den Eisenbahn-Güter-Verkehr Bd. I). 22. neu bearbeitete Auflage. Preis 7 M 50 δ bar 25%.

Das rühmlichst bekannte Werk, welches bereits in ca. 116 000 Exemplaren verbreitet ist, hat sich wegen seiner Zuverlässigkeit, welche durch die Mitwirkung bei der Bearbeitung seitens fast aller Bahnverwaltungen bedingt ist, seit einer langen Reihe von Jahren als unentbehrlich für alle Kreise erwiesen, welche mit grösserem Güterverkehr zu thun haben. Ausser den Eisenbahn-Verwaltungen, welche kontraktlich ihren Bedarf durch Vermittelung des Herrn Verfassers beziehen und daher für den Buchhandel nicht in Betracht kommen, sind namentlich alle Spediteure, ferner grössere Fabriken, Bergwerksgesellschaften etc. regelmässige Käufer des Buches. Alle bisherigen Abnehmer werden daher in den meisten Fällen auch diese neue Auflage anschaffen, und ist daher die Anlage einer Kontinuationsliste dringend zu empfehlen.

Leider sind wir nicht in der Lage, das Buch im allgemeinen anders wie bar zu liefern, da die Auflagen in der Regel im Laufe des Jahres bis auf das letzte Exemplar verkauft werden. Auch von der im Druck befindlichen neuen Auflage sind bereits über 4000 Exemplare fest bestellt, und müssen wir die noch zur Disposition bleibenden Exemplare für Nachbestellungen der Eisenbahnbehörden zur Verfügung behalten. Wir können deshalb nur denjenigen Handlungen, welche regelmässig grösseren Absatz von dem Buche erzielen, die benötigte Anzahl auf kurze Zeit à cond. liefern und sehen baldiger Mitteilung betreffender Wünsche entgegen. Die Expedition der Bestellungen erfolgt bei Erscheinen von Leipzig, wo das Buch gedruckt wird; direkt von hier aus können wir erst später versenden. Einzelne à cond.-Bestellungen können nur nach Massgabe unserer Vorräte Berücksichtigung finden, und ausnahmslos nur unter der Bedingung, Exemplare auf Verlangen 3 Monate nach Empfang zu remittieren.

Berlin, Juni 1891.

Barthol & Co.